



„Indian Summer“  
an der Pfarrkirche Ittling

Foto: Stefan Altschäffel

Liebe Mitchristen,

„**Indian Summer**“: So nennen die Einwohner der Ostküste der USA den Herbst. Wenn sich die Blätter verfärben und die Sonne auf den bunten Blättern leuchtet, scheint es so, als ob die Natur vor dem kalten und nebeligen November noch einmal ihre ganze Schönheit und Farbenfreude zum Vorschein bringen will. So schön jede Jahreszeit ist, wohnt doch dem Herbst mit seiner Pracht und Farbenvielfalt ein ganz besonderer Zauber inne. Die Ernte ist eingebracht, die Fülle und der Reichtum der Natur werden uns noch einmal anschaulich sichtbar.

Karl August Förster (1784-1841) schreibt dazu so treffend:

*Was vergangen, kehrt nicht wieder;  
Aber ging es leuchtend nieder,  
leuchtet's lange noch zurück!*

Es ist ein schönes Zeichen, dass wir im Herbst all das, „was durch die Kräfte der Natur und die Mühe des Menschen gewachsen ist“ an **Erntedank** vor den Altar bringen. Ja, der Herbst ist die Zeit der Dankbarkeit und der Lebensfreude. Eine Zeit um Farben und Licht zu tanken, um in der nebeligen und kalten Jahreszeit sich erinnern zu können, wie farbenfroh, bunt und vielseitig das Leben sein kann, auch wenn es trübe und nebelige Tage gibt. Die Natur in ihrer herbstlichen Schönheit schenkt uns dazu zu Herzen gehende und die Sinne berührende Impressionen.

Wir feiern in diesen Tagen als Pfarrgemeinde nicht nur Erntedank, sondern auch **Ehejubiläum**. Alle, die auf eine durch fünf teilbare Anzahl an Ehejahren zurückblicken dürfen, laden wir herzlich ein zu einem Dankgottesdienst. Neben vielen Herausforderungen, die ein Partnerschaft in all ihren Phasen mit sich bringt, gilt es, viel Gutes und Schönes dankbar in den Blick zu nehmen - von hellen und leuchtenden Tagen vermag man zu zehren.

Am dritten Sonntag im Oktober schließlich ist **Kirchweih**. Auf unserem Foto nehmen wir im Hintergrund unsere Pfarrkirche St. Johannes wahr. Seit 1850 ist sie hier in Ittling eine gute Adresse, die in uns die Freude über die Gottesbegegnung zum Leuchten bringt. Kirche ist aber stets noch mehr als nur ein Gebäude, sie ist eine verbindliche Gemeinschaft aller Gläubigen in einem bestimmten Einzugsbereich. So vielfältig die Farben, so mannigfaltig sind auch die Talente und Charismen derer, die sich zur Ehre Gottes einbringen und durch ihr Glaubenszeugnis dafür sorgen, dass Gottes Gegenwart zum Erstrahlen kommt in den vielen Farben unseres Lebens. Vier Grundfarben erkennen wir am bunten Herbstlaub im Vordergrund. Vier Grundvollzüge prägen unsere Pfarrgemeinde: Liturgie, Caritas, Verkündigung und Gemeinschaft. Wenn sich jene zu einer bunten Einheit zusammenfinden, so wird auch hier ein die Herzen erhebendes Leuchten erzeugt. Das gilt es dankbar zu feiern.

Eine gesegnete herbstliche Zeit wünscht in bester Verbundenheit

Ihr Stefan Altschäffel, Pfarrer mit Pfarrteam

## Unsere Gottesdienste:

**Samstag, 01. Oktober**      **Theresia vom Kinde Jesu**

18.00Uhr      **Rosenkranz**

**27.Sonntag im Jahreskreis – Erntedank-**      Kollekte für die laufenden Auslagen

18.30Uhr      **Eucharistiefeier** zum Vorabend  
- Monika Pfeifer für + Vater Baptist Maierhofer und für + Opa Josef Weiß  
- Josef und Regina Sträußl für+ Eltern, Schwestern und Verwandte  
- Geschwister Weinfurter für+ Bruder, Eltern und Angehörige  
- Geschwister Sturm für + Tanten und Onkel  
- Geschwister Hirtreiter für + Eltern Maria und Edwin Hirtreiter

**Sonntag, 02. Oktober**

08.30Uhr      **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde  
10.15Uhr      **Eucharistiefeier**, Jugendgottesdienst ( musikalisch gestaltet von Jugendband)  
- Magdalena Maruszczyk mit Familie für+ Mutter und Schwiegermutter  
- Familie Peter Sigl und Marile Sigl für + Eltern  
- Willi Riepl mit Kinder für+ Ehefrau, Mutter und Oma zum Geburtstag

1.30Uhr      **Taufeier**

**Montag, 03. Oktober**      **Tag der Deutschen Einheit**

19.00Uhr      Amselting, **Eucharistiefeier**  
- Gertraud Schwaiger für + Ehemann Richard

**Dienstag, 04. Oktober**      **Franz von Assisi**

08.30Uhr      Erntedankandacht des Kindergarten St. Johannes  
15.30Uhr      Schüलगottesdienst  
- Friederike Cagol für beiderseits + Großeltern

**Mittwoch, 05. Oktober**      **Anna Schäffer**

**Donnerstag, 06. Oktober**      **Bruno**

18.00Uhr      **Aussetzung** des Allerheiligsten  
18.30Uhr      **Eucharistiefeier**  
- Agnes und Martin Steubl für + Manfred Steubl  
- Familie Markiefka für + Alma Hollauer

**Freitag, 07. Oktober**      **Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz**

08.15Uhr      **Eucharistiefeier**  
- Friederike Cagol für + Eltern und Brüder  
- Familie Markiefka für + Annelore und Norbert Hollauer  
16.00Uhr      Aukirche, **Oktoberrosenkranz**

**Samstag, 08. Oktober**      **Maien-Samstag**

14.00Uhr      **Trauung** des Brautpaares Kaun  
18.00Uhr      **Rosenkranz**

**28.Sonntag im Jahreskreis**      Kollekte für die Pfarrkirche

18.30Uhr      **Eucharistiefeier** zum Vorabend  
- Monika Pfeifer für + Gerhard Skrzypietz und für + Schwiegereltern  
- Frieda Beyerl für + Fritz Edenhofer  
- Rita Baumgartner für+ Ehemann Rudolf Baumgartner  
- Reinhold Korbel für + Vater Reinhold Korbel zum Sterbetag und für+ Angehörige  
- Therese Hafner für+ Ehemann Josef Hafner

**Sonntag, 09. Oktober**

08.30Uhr      **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde  
10.15Uhr      **Eucharistiefeier**  
- Albert Loibl für + Ehefrau zum Hochzeitstag  
- Familie Elfriede Weber für+ Alfons und Anna Zollner  
- Manfred und Franz Bachl für + Vater Hermann Bachl zum Geburtstag  
- Anneliese Heigl für + Margarethe Kramlich und für + Verwandte  
- Edeltraud Wagner mit Familie für + Ehemann und Vater Heinz Wagner zum Geburtstag  
17.00Uhr      **Feier der Ehejubiläen, Eucharistiefeier** (musikalisch gest. vom Kirchenchor)

**Montag, 10. Oktober**

19.00Uhr      Amselting, **Eucharistiefeier**  
- Geschwister Ammering für + Eltern  
- Elfriede Sagstetter für + Eltern zum Geburtstag

**Dienstag, 11. Oktober**      **Johannes XXIII.**

15.30Uhr      Schüलगottesdienst

**Mittwoch, 12. Oktober**

**Donnerstag, 13. Oktober**

18.30Uhr      **Eucharistiefeier**  
- Familie Alois Geiger für + Hans Prebeck

**Freitag, 14. Oktober**      **Kallistus I.**

08.15Uhr      Eucharistiefeier  
- Agnes Steubl für + Angehörige  
- Familie Markiefka für + Leopoldine Ammer  
16.00Uhr      Aukirche, **Oktoberrosenkranz**  
18.30Uhr      Friedhof Ittling, Totengedenken der FFW Amselting

**Samstag, 15. Oktober**      **Theresia von Avila**

14.00Uhr      **Taufeier**  
18.00Uhr      **Rosenkranz**

**29.Sonntag im Jahreskreis,**      Kollekte für die Pfarrkirche

18.30Uhr      **Eucharistiefeier** zum Vorabend  
- Rosa Buchner, Hunderdorf für + Verwandtschaft  
- Hildegard Pauli für + Ludwig Edenhofer  
- Franz Zitzl für + Ehefrau und Eltern  
- Familie Renate Reisinger für + Mutter Maria Wolf zum 10. Sterbetag

**Sonntag, 16. Oktober**      **Kirchweih, Herz-Marien-Bruderschaft**

08.30Uhr      **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde  
10.15Uhr      **Eucharistiefeier**  
- Herz-Marien-Bruderschaft für + Mitglieder  
- Mariele Maier für + Eltern Alfons und Maria Knott und für +Bruder Manfred  
- Maria Iwainski für + Mutter zum Sterbetag  
- Konrad Rieder und Agnes Sterr für+ Vater Konrad Rieder zum Sterbetag  
- Ursula Meier mit Familie für+ Vater Gerhard Sterr zum Sterbetag  
13.30Uhr      **Andacht** zur Herz-Marien-Bruderschaft

**Montag, 17. Oktober Ignatius von Antiochien**

19.00Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**  
- Johann Baumgartner mit Kinder für+ Ehefrau und Mutter  
- Richard Schwaiger für + Vater Richard

**Dienstag, 18. Oktober Lukas**

15.30Uhr Schülergottesdienst

**Mittwoch, 19. Oktober Johannes de Brebeuf, Paul vom Kreuz**

**Donnerstag, 20. Oktober Wendelin**

18.30Uhr **Eucharistiefeier**  
- Gisela Leiminger für + Ehemann Hugo und für + Mutter Josepha Urban  
- Familie Markiefka für + Angehörige

**Freitag, 21. Oktober Ursula und Gefährtinnen**

08.15Uhr **Eucharistiefeier**  
- Familie Honczek für+ Eltern Elisabeth und Josef Bidron  
16.00Uhr Aukirche, **Oktoberrosenkranz**

**Samstag, 22. Oktober Johannes Paul II.**

14.00Uhr Aukirche, **Taufeier**  
18.00Uhr **Rosenkranz**

**30.Sonntag im Jahreskreis, Kollekte Missio**

18.30Uhr **Eucharistiefeier** zum Vorabend  
- Christian Wagner für + Vater Otto Wagner zum Geburtstag  
- Geschwister Sturm für + Eltern Albert und Mathilde Sturm  
- Maria Rohrmeier mit Familie für + Ehemann Rupert

**Sonntag, 23. Oktober Weltmissionssonntag**

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde  
10.15Uhr **Eucharistiefeier** mit Aufnahme der neuen Ministranten  
(musikalische Gestaltung: Effata)  
- Familie Xaver Hilmer für + Berta und Xaver Hilmer  
- Familie Alfons Knott für + Mutter zum Sterbetag und für + Vater  
- Geschwister Kopp für + Eltern  
- Geschwister Dotzler für + Eltern  
11.30Uhr **Taufeier**  
16.00Uhr Amselfing, **Segnung und Vorstellung** der neuen Orgel mit kleinem Orgelkonzert

**Montag, 24. Oktober Antonius Maria Claret**

19.00Uhr Amselfing, **Eucharistiefeier**  
- Elfriede Sagstetter für + Ehemann und Schwiegereltern

**Dienstag, 25. Oktober**

15.30Uhr Schülergottesdienst

**Mittwoch, 26. Oktober**

**Donnerstag, 27.Oktober**

18.30Uhr **Eucharistiefeier**  
- Josef und Regina Sträußl für + Eltern, Schwestern und Verwandte

**Freitag, 28.Oktober Simon und Judas**

08.15Uhr **Eucharistiefeier**  
- Friederike Cagol für + Tante und Onkel Hartl und Cousine Erna

**Samstag, 29.Oktober Marien-Samstag**

14.00Uhr **Taufeier**  
18.00Uhr **Rosenkranz**

**31.Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die laufenden Auslagen**

18.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde  
- Familie Rinkl für + Ehemann und Vater Jakob Rinkl und für + Familie Peter  
- Geschwister Wagner für + Mama, Oma und Uroma Eva Wagner zum 10. Sterbetag und für + Schwester Christa Tischinger zum Sterbetag  
- Augusta Wild für + Eltern und Brüder Willi, Alois, Manfred und Schwager Alfons, Xaver und Schwägerin Rosi

**Sonntag, 30. Oktober Ende der Sommerzeit**

08.30Uhr **Eucharistiefeier** der Pfarrgemeinde  
10.15Uhr **Eucharistiefeier**  
- Anton und Renate Schrödinger für + Alfons Buchner  
- Geschwister Hirtreiter für + Eltern Maria und Edwin Hirtreiter

**Pfarrbüro:**

Öffnungszeiten von Montag bis Freitag, 08.00Uhr bis 12.00Uhr . Sie können uns auch telefonisch (Tel. 09421/71159) zu den Bürozeiten kontaktieren. Messintentionen können telefonisch als auch schriftlich bestellt werden. Formulare liegen am Schriftenstand in der Kirche.

**Im Wasser der Taufe  
geboren zum neuen Leben:**

Anton Landgraf  
Amelie Heigl  
Luca Eidenschink



**Gestorben zum Leben,  
begraben zur Auferstehung:**

Leopoldine Ammer, 93 Jahre  
Richard Schwaiger, 83 Jahre  
Patrick Tkocz, 33 Jahre  
Alma Hollauer, 88 Jahre



## Friedenswallfahrt zum Bogenberg

**Sonntag, 09. Oktober**

Die Wallfahrtsparrei Bogenberg, die Stadt Bogen mit Bürgermeisterin Andrea Probst und der Landkreis Straubing-Bogen mit Landrat Josef Laumer laden aus aktuellem Anlass zu einer Friedenwallfahrt zum Marienheiligtum hoch über dem Donautal ein. Um 16.45 Uhr stellen sich die Wallfahrer am Stadtplatz in Bogen auf, von wo aus um 17.00 Uhr eine stille Wallfahrt zum Bogenberg beginnt. Dort wird um 17.30 Uhr eine Friedensandacht mit Fürbitten um Frieden in der Welt gebetet, an die sich die Weihe der Friedenslichter anschließt.

## Aukirche: Oktoberrosenkranzandachten

**Freitag, 07. Oktober, Freitag, 14. Oktober, 21. Oktober jeweils um 16.00 Uhr**

Es ist ein schönes Zeichen echter Frömmigkeit, dass in unserer Pfarrei häufig der Rosenkranz gebetet wird: an jedem Samstag sowie jeden Donnerstag vor der Abendmesse sowie freitags vor der Frühmesse. Wir möchten darüber hinaus zu den Oktoberrosenkranzandachten in der Aukirche zu den oben angegebenen Terminen einladen. Dazu ergeht herzliche Einladung!



Foto.: Markus Weinländer  
in: [www.pfarrbriefservice.de](http://www.pfarrbriefservice.de)

## Seniorenkreis

**Mittwoch, 12. Oktober**

Der Seniorenkreis trifft sich um 13.00 Uhr im Pfarrheim zum Kaffee. Danach gibt es eine Besinnung zum Thema Erntedank/ Lebensernte. Herzliche Einladung dazu!

## Sitzung Sachausschuss Liturgie

**Dienstag, 04. Oktober, 19.00 Uhr**

Die Mitglieder des Sachausschusses kommen im Pfarrheim zusammen.

## Kirchenverwaltungssitzung

**Donnerstag, 25. Oktober, 19.00 Uhr**

Die Kirchenräte aus Ittling und Amselfing treffen sich zur gemeinsamen Sitzung im Pfarrheim Ittling

## Landfrauen Ittling und Amselfing

Die Landfrauen Ittling und Amselfing bitten um Grünzeug für das Adventkranz-Binden. Bitte geben Sie bei Frau Maria Knott, Tel. 71755 Bescheid.

## Ökumenische Gelöbnisfeier an der Dreifaltigkeitssäule

**Montag, 17. Oktober, 18.00 Uhr**

Im Jahre 1704 haben die Bürger der Stadt Straubing gelobt, im Zentrum der Neustadt die Dreifaltigkeitssäule zu errichten. Dies war als Zeichen der Dankbarkeit und des Gottvertrauens gedacht, dass infolge der Belagerung der Stadt im „Spanischen Erbfolgekrieg“ keine größeren Schäden an Mensch und Vieh sowie an den Häusern zu verzeichnen waren. Am 17. Oktober 1709 wurde die Dreifaltigkeitssäule ihrer Bestimmung übergeben. Daher sind alle Straubinger zum Jahrtag des Gedenkens zur ökumenischen Gelöbnisfeier am Theresienplatz eingeladen. Grund zum Danken haben wir auch heute mehr denn je.



## Sakramentenvorbereitung Buße/Eucharistie

**Dienstag, 18. Oktober, 19.30 Uhr**

Alle Eltern, die ein Kind zur Vorbereitung auf die Sakramente von Buße und Eucharistie in der dritten Jahrgangsstufe anmelden, sind herzlich zu einem ersten Elternabend eingeladen, der im Pfarrheim stattfindet.

Den Kindern der dritten Jahrgangsstufe unserer Grundschule wurde ein entsprechender Elternbrief mit Anmeldeformular im Religionsunterricht ausgehändigt. Kinder, die nicht die 3. Klassen unserer Grundschule besuchen (Förderschule u. ä.) und in diesem Schuljahr in unserer Pfarrgemeinde zu den hl. Sakramenten gehen wollen, mögen bitte umgehend in unserem Pfarrbüro gemeldet werden.

## Ministrantenaufnahmefeier

**Sonntag, 23. Oktober, 10.15 Uhr**

Wir dürfen auch in diesem Jahr Gott sei Dank wieder eine ganze Reihe von neuen Ministrantinnen und Ministranten in unserer Ministrantenschar begrüßen: *Kilian Faltin, Felicitas Gritsch, Theresa Huber, Korbinian Iberer, Jan Markiefka und Julian Urban*. Sie wurden von den Gruppenleitern,



denen für ihr verantwortungsvolles, aufwendiges und kompetentes Engagement ein sehr anerkennungsvolles Vergelt's Gott gilt, in den vergangenen Wochen umsichtig an den wichtigen liturgischen Dienst herangeführt.

Wir freuen uns sehr, dass in unserer Pfarrgemeinde nicht wenige Kinder und Jugendliche den Ministrantendienst zu übernehmen bereit sind und danken auch den Eltern, die dies mittragen und unterstützen.

Im Rahmen der Miniaufnahmefeier findet auch die Verabschiedung aller während des vergangenen Jahres ausgeschiedenen Ministranten statt.

### Herz-Marien-Bruderschaft

**Sonntag, 16. Oktober, 10.15 Uhr (Hl. Amt) und 13.30 Uhr (Andacht)**

Seit 1855 (dazu auch den ausführlichen und interessanten Beitrag von Herrn Rektor Norbert Hollauer + auf den Seiten 12 und 13 in diesem Pfarrbrief) gibt es in Ittling die Herz-Marien-Bruderschaft. In diesem Jahr am dritten Sonntag im Oktober wird das Hauptfest mit Hl. Amt und nachmittäglicher marianischer Andacht feierlich begangen. Dabei wird der Verstorbenen der Bruderschaft gedacht, in diesem Jahr insbesondere unseres verstorbenen Präfekten Rektor a. D. Norbert Hollauer. Die Mitglieder erhalten in diesen Tagen eine Angelobungsformel, die sie nach altem Brauch in der Pfarrkirche abgeben oder dem Pfarramt zuleiten zum Zeichen dafür, der Bruderschaft weiterhin die Treue halten zu wollen. In diesem Zusammenhang wird auch das Bruderschaftsopfer erbeten.

### Krankenkommunion zu Allerheiligen

**Montag, 24. Oktober ab 16.00 Uhr**

**Freitag, 28. Oktober ab 16.00 Uhr**

Im Hinblick auf das Fest Allerheiligen wird all jenen Pfarrangehörigen, die aus gesundheitlichen Gründen oder wegen des fortgeschrittenen Alters die Gottesdienste in der Kirche nicht mehr mitfeiern können, die Krankenkommunion daheim durch Pfarrer Stefan Altschäffel und Diakon Willi Poiger überbracht. Alle, die bislang schon die Krankenkommunion erhalten haben, werden zur Vereinbarung eines geeigneten Termins von uns angerufen. Jene, die jetzt für sich oder Angehörige neu diesen Besuch wünschen, mögen sich bitte alsbald im Pfarrbüro telefonisch melden (09421/71159).



Foto: Peter Weidemann [www.pfarrbriefservice.de](http://www.pfarrbriefservice.de)

### Zeitumstellung auf Winterzeit (auch in der Gottesdienstordnung)

**Sonntag, 30. Oktober**

In der Nacht zum Sonntag, 27. Oktober endet wieder die Sommerzeit. Bitte daran denken, die Uhr um eine Stunde zurückzustellen. Dann wird es dann früher dunkel. Daher beginnen dann die Vorabendmessen jeweils schon um 17.00 Uhr, die Abendmessen am Donnerstag ebenso. Die Hl. Messen montags in Amselfing sind bereits um 18.30 Uhr.

### Voranzeige: Nikolausdienst der KLJB Ittling-Amselfing

Die KLJB Ittling-Amselfing bietet am Montag, 5. Dezember und Dienstag, 6. Dezember wieder den Nikolausdienst für die Familien unserer Pfarrgemeinde statt. Termine können ab sofort vereinbart werden bei Anna-Sophie Siewert Mobil 0175/7692455 oder Verena Griesbeck Mobil 01516/1482832 (auch WhatsApp-Nachrichten möglich).



### Aitrachs schützen Ittling

Einladung zum Weinfest mit Preisverleihung Dorfmeisterschaft 2020 am 15. Oktober 2022 ab 19.00 Uhr im Schützenhaus Ittling.

Jugendtraining ab sofort Dienstags, 19.00 Uhr. Jugendliche willkommen.

### Kinder sind herzlich eingeladen zu Erntedank!



## KDFB Zweigverein Ittling Programm Oktober 2022



### Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft

Nach vier Jahren fanden Neuwahlen statt am 13. Oktober 2022 im Schützenhaus mit zahlreicher Beteiligung der Mitglieder. Wiedergewählt wurde Margit Plank als Vorsitzende, bereits schon seit 12 Jahren. Ihre Stellvertreterinnen sind Gabriele Dotzler und Ursula Häring als Schatzmeisterin. Die künftigen fünf Beisitzerinnen sind Ingrid Schinharl, Emmy Gigler, Claudia Zitzl. Neu dazu gekommen sind Heidi Doppelhammer und Brigitte Diebold. Mit neuen Ideen startet das Team in die nächsten vier Jahre. Danke auch an die Wahlleitung Maria Knott mit den Wahlhelfern Gertraud Urban und Herr Pfarrer Altschäffel für die Durchführung der Wahl.



Verabschiedet wurden Barbara Preckwinkel und Marianne Rothammer der Beisitzerinnen und Franziska Seng die die Gymnastikstunde leider beendet. Überreicht wurde Ihnen als Dank für Ihren Einsatz ein schöner Blumenstrauß. Herr Pfarrer Altschäffel unterstützte die Wahl und sprach hinterher wertschätzende Worte an das Team und die Mitglieder. Es ist schön dass in Ittling der Frauenbund weiterhin bestehen kann, da er eine große Bereicherung für die Pfarrei ist! An diesem Abend wurde auch eine Spende von 500.-€ für die Orgel in der Filialkirche Amselfing übergeben.

Am Samstag, den **22.10.2022** laden wir ein zum **Vortrag**:

Thema: „**Darm gut - alles gut!**“ mit der Referentin Frau Eva Kirchberger vom Verbraucher Service Bayern (Dipl. oec. troph. Ernährungsberaterin)

*Der Darm bewältigt täglich unsere Verdauung. Aber er spielt auch eine wichtige Rolle für das Immunsystem und beeinflusst unsere Psyche. Es gibt zahlreiche neue wissenschaftliche Erkenntnisse über den Darm und das Mikrobiom. Sie erhalten außerdem praktische Ernährungstipps für einen gesunden Darm.*

Um **14.00 Uhr** im Pfarrheim St. Johannes, kostenfrei für die Mitglieder und die Nichtmitglieder und Interessierte zahlen 3.-€ pro Person.

Es wird auch **Kaffee** und **Kuchen** sowie **Getränke** zum Verkauf angeboten!

**Vorsitzende:** Frau Margit Plank, Sternstr. 15, 94315 Straubing

Tel. 09321/923498 ( Erreichbar am besten nachmittags ab 14.15 Uhr )

Die Vorstandschaft : Margit Plank/ Vorsitzende Tel. 09421/923498 ,  
Gabriele Dotzler, stellvertr. Vorsitzende und Ursula Häring, Schatzmeisterin  
Beisitzerinnen: Schinharl Ingrid, Gigler Emmy, Preckwinkel Barbara, Zitzl Claudia, Heidi Doppelhammer, Brigitte Diebold



## Herz-Marien-Bruderschaft

seit 1855 in Ittling

Die Entstehung der ersten Herz-Marien-Bruderschaft in Paris 1837 hängt zusammen mit der Verbreitung und den Berichten über Bekehrungen und Heilungen durch

die „Wundertätige Medaille“, wie sie hier abgebildet ist und wie sie viele Gläubige kennen. Von den Händen der heiligen Maria gehen Gnadenstrahlen aus, die von den Menschen erbeten werden. Um das Bild der Gottesmutter herum sieht man eine Schrift, die auf deutsch heißt: „**O Maria ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir zu dir unsere Zuflucht nehmen.**“ Die Rückseite der Medaille zeigt ein großes M, durch das ein Querbalken geht, auf dem ein Kreuz steht. Darunter sind zwei Herzen: das eine mit Dornen umgeben, das andere mit einem Schwert durchbohrt. Um dieses Bild sind 12 Sterne angeordnet. 1832 ließ der Erzbischof von Paris nach den Vorgaben einer Erscheinung der Gottesmutter diese Medaille prägen. Bis jetzt ist sie millionenfach auf der Welt verbreitet; durch zahlreiche Wunder und Bekehrungen nennt man sie die „**Wundertätige Medaille**“.

1837 gründete auf Grund der vielen positiven Berichte der Pfarrer Karl-Eleonore Düfriche-Desgenettes an der Kirche Notre Dame des Victoires in Paris eine **Bruderschaft vom „Unbefleckten Herzen Mariens zur Bekehrung der Sünder“**, die Papst Gregor XVI. 1838 zur Erzbruderschaft erhob, in die alle ähnlichen Bruderschaften einverleibt werden müssen. **Nach der Einverleibungsurkunde, noch unterzeichnet vom Gründer Desgenettes, wurde die Ittlinger Bruderschaft am 23. März 1855 einverleibt.**

**Der Zweck der Bruderschaft** : Erstens die andächtige Verehrung des heiligen, unbefleckten Herzens der seligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria, welche durch ihre Fürbitte alles von ihrem göttlichen Sohne zu erlangen vermag und daher sichere Hoffnung der Gläubigen und Schutz und Schirm der Kirche ist.

Zweitens das inständige Gebet um die Bekehrung der Irrenden und Sünder durch die mütterliche Fürsprache der Himmelskönigin, welche in ihrem Herzen voll Erbarmen und Liebe alle Erlösten umfasst und deshalb von uns als Zuflucht der Sünder, als die Trösterin der Betrübten, als die Hilfe der Christen begrüßt wird.

Die Pfarrei St. Johannes feiert das **Hauptfest** jedes Jahr am 2. Sonntag im Oktober, im Rosenkranzmonat.

**Auflagen für die Mitglieder:** Täglich mindestens ein „Gegrüßet seist du Maria ...“ und „O Maria ohne Sünde empfangen, bitte für uns, die wir zu dir unsere Zuflucht nehmen.“

**Jahresopfer:** Mindestens ein Messstipendium

**Ansprechpartner:** Pfarrer Stefan Altschäffel bzw. das Pfarrbüro, Ledererstraße 11, 94315 Straubing; Tel



09421/ 62886; E-Mail: [ittling@bistum-regensburg.de](mailto:ittling@bistum-regensburg.de)

Oder: Norbert Hollauer, Griesstraße 14, 94315 Straubing, Tel. 09421/6494; E-Mail:

[Norbert.Hollauer@t-online.de](mailto:Norbert.Hollauer@t-online.de)

Hinweis: Ausführliche Vorstellung der Bruderschaft in der Pfarrillustrierten 2004, Seite 19ff.

## Vom Sinn der Herz-Marien-Bruderschaft

Täglich zusammen mit einem „Gegrüßet seist du...“ der Zusatz:  
„O Maria, ohne Sünde empfangen, bitte für uns“

Vorweg: „Bruderschaft“ ist eine früher übliche Bezeichnung für eine Gemeinschaft aus Brüdern und Schwestern, für eine geistige Familiengemeinschaft, die von der Zielsetzung her eng verbunden ist, hat aber nichts mit einer Geschlechterrolle zu tun.

„Maria, ohne Sünde empfangen“: Maria ist die von Gott vorherbestimmte Frau, die Mutter des Gottessohnes Jesus werden sollte. Er nahm Fleisch an von der Mutter Maria, in seinen Adern floss das mütterliche Blut Mariens, seine Gene waren gleich mit denen seiner Mutter Maria (Es fehlte ein leiblicher Vater). Er war Sohn des Allerhöchsten, des Aller reinsten, des Allerheiligsten, weit entfernt von jeder Sündhaftigkeit. Es kann nicht sein, dass der mit Gottvater wesensgleiche Sohn Jesus in einem von einer Erbsünde befleckten Leib heranwuchs und sein Blut in seinen Adern zirkulierte. Deshalb sprechen wir von Maria als die „unbefleckt Empfangene“, als die „Immakulata“, die ohne Makel, die „ohne Sünde Empfangene“. Sie nährte ihn als Baby an ihrer Brust, sie pflegte ihn, sie erzog ihn, auch im Glauben, sie war für ihn da, von Anfang an, bis unter das Kreuz und dann auch noch für seine Kirche als Firmpatin.

„Bitte für uns“: Wir bitten die reine Mutter Gottes um etwas, um Hilfe, Trost, ..., aber wir beten sie nicht an. (Vgl. die Litaneienrufe: Gott Vater ... erbarme dich unser; Gott Sohn ... erbarme dich unser; Gott Hl. Geist ... erbarme dich unser. Aber: Heilige Maria – bitte für uns!) Die Gemeinschaft der HMB bittet für uns, für alle in der Gemeinschaft, für Anliegen der Mitglieder. Und das ist eine große Gebetsgemeinschaft, europaweit, weltweit. Unsere HMB ist wie die anderen einverleibt der ersten Herz-Marien-Bruderschaft in Paris, wo die Gottesmutter 1830 der Schwester Katharina Labouré erschienen ist, die wir als Erzbruderschaft bezeichnen. Alle Vereinten in dieser Erzbruderschaft beten darum, dass Gott ihnen Hilfe zukommen lässt und bitten dabei die Gottesmutter um ihre Fürsprache. Es ist der Grundgedanke des gemeinsamen Gebetes wie es in der Apostelgeschichte geschrieben steht: Sie alle verharrten dort einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen, und mit Maria, der Mutter Jesu, und mit seinen Brüdern (Apg 1,14). Das einmütige Gebet besitzt eine starke Kraft, wie es oftmals in Beispielen aus der Geschichte bekannt ist z.B. 1571 die Seeschlacht bei Lepanto gegen die Osmanen, die bis dahin als unbesiegbar galten, oder der Rosenkranzsühnekreuzzug, der 1955 zur gewaltlosen Befreiung Österreichs von der russischen Besatzung führte.

Die Herz-Marien-Bruderschaft nutzt die Macht des Gebetes nach dem Motto: Gemeinsam sind wir stark.

**Der Aufwand ist gering: Täglich ein „Ave Maria“ mit dem Zusatz „O Maria, ohne Erbsünde empfangen, bitte für uns, die wir zu dir unsere Zuflucht nehmen; dazu jährlich als Opfer eine Gabe in Höhe eines Messstipendiums.**

N. Hollauer



Kindergarten St. Johannes  
Jägerstraße 23  
94315 Straubing

# Tag der offenen Tür

## 15 – 17 Uhr



# Freitag 21. Oktober 2022

## 30 und 40 Jahre im Kindergarten St. Johannes tätig



Bild: v. l.  
Kindergartenleitungen Corinna Janek und Alexandra Kräh, Eva Baumeister, Gabriele Huttinger, Pfarrer Stefan Altschäffel

Bei der ersten Teambesprechung im neuen Kindergartenjahr ehrte Pfarrer Stefan Altschäffel im Namen der Kirchenstiftung St. Johannes zwei verdiente Mitarbeiterinnen des Kindergartens. In seinen persönlichen Laudationes für jede einzelne Jubilarin ging Pfarrer Altschäffel rückblickend auf die Dienstjahre der Geehrten ein. Gabriele Huttinger ist seit 30 Jahren Kinderpflegerin in der Spatzengruppe und Erzieherin Eva Baumeister feiert ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Beide sind feste Bezugspersonen für bereits zwei Generationen an Kindern und erlebten viele Veränderungen in der pädagogischen Arbeit. Alle Kolleginnen stießen mit ihnen auf die Dienstjubiläen an und die Kindergartenleiterinnen würdigten das langjährige Engagement der Kolleginnen mit einem Blumenstrauß.

*Alexandra Kräh*

## Neue Orgel für St. Stephanus zu Amselfing



Seit Anfang September steht und klingt das neue Orgelpositiv in unserer Filialkirche. Nach dem Beschluss zum Orgelkauf durch die Kirchenverwaltung Amselfing hat Orgelbauer Habetin die Orgel von ihrem bisherigen Standort in einer Kirche in der Nähe von Prag nach Amselfing transferiert und für den Raum fachgerecht intoniert. Nun entfaltet das kleine, aber feine Instrument in der Amselfinger Kirche ihren schönen Klang. Bei der Aufstellung der Orgel waren Herr Kirchenpfleger Josef Sagstetter sowie

Herr Kirchenmusiker Stefan Seyfried behilflich, wofür ihnen herzlichster Dank gilt. Die Orgel verfügt über ein 8', ein 4' und ein 2' Register samt angehängtem Pedal. Damit sind alle Klangbereiche einer Orgel abgedeckt. Die Orgel ist für die Begleitung des Gemeindegesangs und auch für kleine Konzerte bestens geeignet. **Davon können wir uns als Pfarrfamilie bei der Segensfeier mit Orgelvorstellung und Konzert durch unseren Kirchenmusiker Stefan Seyfried am Sonntag, 23. Oktober um 16.00 Uhr überzeugen. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein.**

Der Kauf der Orgel bedeutet für die mit finanziellen Mitteln nicht so sehr gesegnete Filialkirchenstiftung Amselfing indessen einen Kraftakt. Daher bitten wir unsere Pfarrangehörigen um Unterstützung. Es freut uns sehr, dass ein Großteil des Aufwands für die Beschaffung des Instruments durch äußerst großzügige Spenden und eine hervorragende Förderung von 10 % der Kosten durch die Gemeinde Aiterhofen schon beisammen ist. Wer sich weiterhin beteiligen mag, kann seine



Spende – ob groß oder klein – unter dem Stichwort „Orgelspende“ auf das Konto der Kirchenstiftung Amselfing bei der Raiffeisenbank Straubing **IBAN DE21 7426 0110 0000 1116 19** BIC GENODEF1SR2 oder bei der Sparkasse Niederbayern-Mitte **IBAN DE81 7425 0000 0240 3014 65** BIC BYLADEM1SRG einzahlen oder auch in bar im Pfarrbüro oder bei Herrn Kirchenpfleger Josef Sagstetter abgeben. Selbstverständlich erhalten alle Spender\*innen eine Spendenquittung und werden auch bekanntgegeben.

Stefan Altschäffel, Pfarrer

**Vielen herzlichen Dank allen, die bereits für die Orgelbeschaffung gespendet haben. Bis Redaktionsschluss sind folgende Spenden eingegangen:**

Fam. Richard Schwaiger, Amselfing	1.000,00 €	Josef und Christiane Kroiss, Bogen*	300,00 €
Pfarrer Stefan Altschäffel	1.000,00 €	Hermann Schön, Alling*	100,00 €
Michael Grenz, Ittling	500,00 €	Elisabeth Buchner, Ittling*	50,00 €
Josef und Emilie Altschäffel, Steinach	1.000,00 €	Anna Maria Paintner, Sittelsdorf*	200,00 €
Alfons und Christine Gritsch, Amselfing	200,00 €	Helga Buchner, Aiterhofen*	200,00 €
Michael und Marille Fuchs, Amselfing	500,00 €	Dr. Manfred Hofbauer, Straubing*	200,00 €
Ulrich Buchner	100,00 €	Dr. Ing. Hermann Buchner*	100,00 €
Johann und Sieglinde Werdin, Ittling	50,00 €	Hansjoachim Woher, Prien am Chiemsee*	20,00 €
Irmi und Karl Penzkofer, Steinach	200,00 €	Franz Xaver Hilmer, Asham*	20,00 €
KDFB Ittling	500,00 €	Sonja Buchner, Aiterhofen*	290,00 €
Marita Ebner, Aiterhofen-Hunderdorf*	100,00 €	Dr. Adalbert Buchner, Aiterhofen*	290,00 €
Hermann Leuthel, Rocksdorf*	100,00 €	Andre und Carolin Wolf, Ittling*	50,00 €
Erbengemeinschaft Ernst*	100,00 €	Xaver und Maria Fuchs, Aiterhofen*	50,00 €
Dr. Albert Späth, Straubing*	10,00 €	Franz und Gertraud Krinner, Oberschneiding*	100,00 €
Ebner Landw. GdbR, Sand*	100,00 €	Martin und Elisabeth Krinner, Oberschneiding*	50,00 €
Südstärke Gmbh, Sünching*	150,00 €	Kammermeier Landw. GdbR*	100,00 €
Franz und Irmgard Lermer, Moosham*	50,00 €	Dr. Fred Zeller, Auernhofen*	100,00 €
Christian Böckl, München*	20,00 €	Robert Eigsperger, See*	50,00 €
Josef Buchner, Wolferkofen*	100,00 €	Irmingard Ebner, Aiterhofen-Hunderdorf*	100,00 €
Alfons und Stefanie Gritsch, Amselfing*	100,00 €	Stefan Altschäffel, Ittling*	200,00 €
Alfons und Christine Gritsch, Amselfing*	50,00 €	Gertraud und Jürgen Schön, Alburg*	100,00 €
Lore Holzner, Bogen*	40,00 €	<b>Gesamtspendenergebnis: 8.490,00 €</b>	

\* Die mit Stern bezeichneten Spenden sind anlässlich des Requiems für den ehemaligen Amselfinger Kirchenrats Richard Schwaiger sen. eingetroffen. Dank des freundlichen Einsatzes der Fam. Schwaiger konnte unser lieber Verstorbener posthum durch die Verbundenheit mit vielen Verwandten und Freunden noch so viel Gutes tun; insgesamt sind hier allein 3.440,00 € zusammengekommen. Dafür gilt ihm unser in die Ewigkeit nachgerufenes herzlichstes Vergelt's Gott. Ein großer Dank sei auch der Gemeinde Aiterhofen mit Bürgermeister Adalbert Hösl und seinem Gemeinderat an der Spitze gesagt für die großzügige Förderung in Höhe von 10 % der Gesamtkosten. StA

**Ministranten- und Jugendbandausflug 2022**



Als kleines Dankeschön für die das ganze Jahr über erbrachten Dienste waren die Ministrant\*innen und die Mitglieder der Jugendband zu einem Ausflugstag eingeladen. Nach der Ankunft auf dem Freisinger Domberg wurde ein Gottesdienst in der Stephanuskapelle des Freisinger Doms gefeiert, bevor sie bei einer Kirchenführung interessante Details im Freisinger Dom entdecken durften. Nach einem kurzen Zwischenstopp zum Mittagessen im Besucherpark des Flughafens München ging es weiter zum Planetarium "eso Supernova" nach Garching. Dort erkundeten unsere Minis zunächst auf eigene Faust die

Ausstellung rund um das Planetarium. Später schauten sie sich eine interessante Planetariums-Vorstellung an.

Auch Fun und Action durften natürlich nicht zu kurz kommen, darum ging es zum Abschluss noch ins AirHop München. Hier konnten sich die Minis beim Trampolinspringen so richtig austoben. Auf der Heimfahrt wurde noch ein Fastfood Restaurant besucht. Es war ein sehr schöner Tag mit den Jugendlichen unserer Pfarrei. Glaube, Kultur, Wissenschaft und Spaß, von allem war etwas dabei. Danke, für die schöne Gemeinschaft, die wir an diesem Tag erleben durften.

Text: Barbara Iberer, GR/ Fotos: StA, Mini-Gruppenleiter



## Seniorenkreis Ittling/ Amselfing auf Reisen



Nach der Sommerpause unternahm der Ittlinger Seniorenkreis eine Wallfahrt ins nahegelegene Heilbrunn bei Wiesenfelden. Am 7. September fuhren, bei Kaiserwetter, 31 gutgeleitete Senioren inklusive der Betreuer Richtung Vorwald. Unser Diakon, Willi Poiger, spendete den Reise- und Wallfahrtssegen. In Heilbrunn wurde die Gruppe schon vom dortigen Kirchengemeindeführer erwartet, der einen kurzen Einblick in die Geschichte der Wallfahrt zum Bründl und der Wallfahrtskirche St. Magdalena gab. Leider wurden im Zuge einer Neugestaltung der Kirche die Seitenaltäre und viele Heiligenfiguren entfernt. Auch war die Kirche damals reich ausgemalt, heute ziert nur mehr noch das Deckengemälde das Gebäude. Nach einer kleinen Andacht, gestaltet von Diakon Poiger und dem Seniorenkreisteam und auch dankenswerterweise musikalisch unterstützt von Frau Ingeborg Schenk mit der Gitarre, spazierten die Teilnehmer Richtung Kapelle. Aus der Gnadenkapelle,

die sich neben dem Heilwasserbrunnen befindet, wurden die alten Votivtafeln entnommen, die seitdem nicht mehr auffindbar sind. Nunmehr schmücken neuere Votivgaben aus jüngerer Zeit die Wände. Am Bründl selbst konnten die Wallfahrer Heilwasser in mitgebrachten Behältern entnehmen. Nach der beeindruckenden Führung begab sich die Gruppe zum nahegelegenen Wirtshaus Steudl wo sie herzlich aufgenommen und verköstigt wurde. Pünktlich um 16.00 Uhr machten sich die Wallfahrer, nach einem gemütlichen Nachmittag, auf den Heimweg. Nächster Seniorentreff ist im Pfarrheim am Mittwoch, 12. Oktober zum Thema Erntedank. Text: Maria Sigl



Bitte an eine großzügige Missio-Gabe denken!



Anmeldung ab 10. Oktober online unter [www.pfarrei-ittling.de](http://www.pfarrei-ittling.de) möglich!

Zum Nachdenken:



# Kikeriki

Die Kirche feiert am ersten Sonntag des Oktobers das Erntedankfest. Die Menschen bedanken sich bei Gott, dass sie genug zu essen haben. Heute erscheint uns das selbstverständlich, doch in früheren Zeiten war das anders. Schlechtes Wetter konnte zu schlechten Ernten führen, und dann drohte den Menschen Hunger. Heute müssen in anderen Ländern Millionen von Menschen hungern, weil es zum Beispiel seit Jahren nicht geregnet hat, und deshalb kein Getreide mehr wächst.

Genug zu essen zu haben, ist also ein Geschenk, und dafür bedanken wir uns bei Gott. Weil er für uns sorgt. Wie in der Geschichte, die das Bild zeigt. Es zeigt das Volk Israel bei der Wanderung durch die Wüste. Bei dieser Wanderung musste das Volk hungern. Da ließ Gott Brot, das sogenannte Manna, vom Himmel fallen, und alle wurden satt. Heute regnet kein Brot mehr vom Himmel, trotzdem sorgt Gott für die Menschen. Dafür danken wir ihm an jedem Tag und besonders am Erntedankfest.

Und wir können Gott dabei helfen, den Menschen zu helfen. Indem wir mit denen teilen, die wenig oder gar nichts zu essen haben. Möglichkeiten dazu gibt es viele, ihr könnt dazu eure Eltern fragen. Wenn wir mit anderen teilen, freut sich Gott.

Lösung: Die Ähre befindet sich am Ärmel der vorderen Person.

Andrea Waghubinger

Zum Rätseln:

Deike

Kannst du das Bilderrätsel lösen?



Lösung: Der Herbst ist da und die Äpfel sind reif.

Deike



© Bernd Müller-Dennhof/DEIKE

© MARABU

## Zum Schmunzeln:



Auf einer Speisekarte steht: „Gemüse nach Wahl“. Der Gast fragt den Ober, was denn zur Wahl stehe. „Spargel!“, antwortet der Ober. – „Nur Spargel? Was hab' ich denn da für eine Wahl?“, fragt der Gast verwundert. – „Ob Sie Spargel wollen oder nicht.“

## Zwei Ohren, ein Mund

Georg Christoph Lichtenberg, geistreicher Professor der Physik in Göttingen und Verfasser unzähliger Aphorismen, wurde einmal gefragt, warum der Mensch zwei Ohren, aber nur einen Mund habe. „Weil er“, erwiderte Lichtenberg, „doppelt so viel hören als reden soll!“



Foto: Anita Namer

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der bis zum 27. November 2022 reicht, ist am Donnerstag, 20. Oktober 2022.

## Kath. Pfarramt Ittling, St. Johannes

Ledererstraße 11, 94315 Straubing-Ittling

Tel. 09421/71159 Fax: 09421/5438025

E-Mail: ittling@bistum-regensburg.de

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag bis Freitag, 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### Pfarrer Stefan Altschäffel

E-Mail: stefan.altschaeffel@bistum-regensburg.de

### Diakon Willi Poiger

E-Mail: diakonpoiger@gmail.com

### Gemeindereferentin Barbara Iberer

E-Mail: barbara.iberer@bistum-regensburg.de

### Ruhestandsgeistlicher StD i. R. Josef Hiebl

Ruhestandsgeistlicher Pfr. i. R. Heiner Zeindlmeier



www.pfarrei-ittling.de